

Auf dem Weg zum Abitur am Martinum



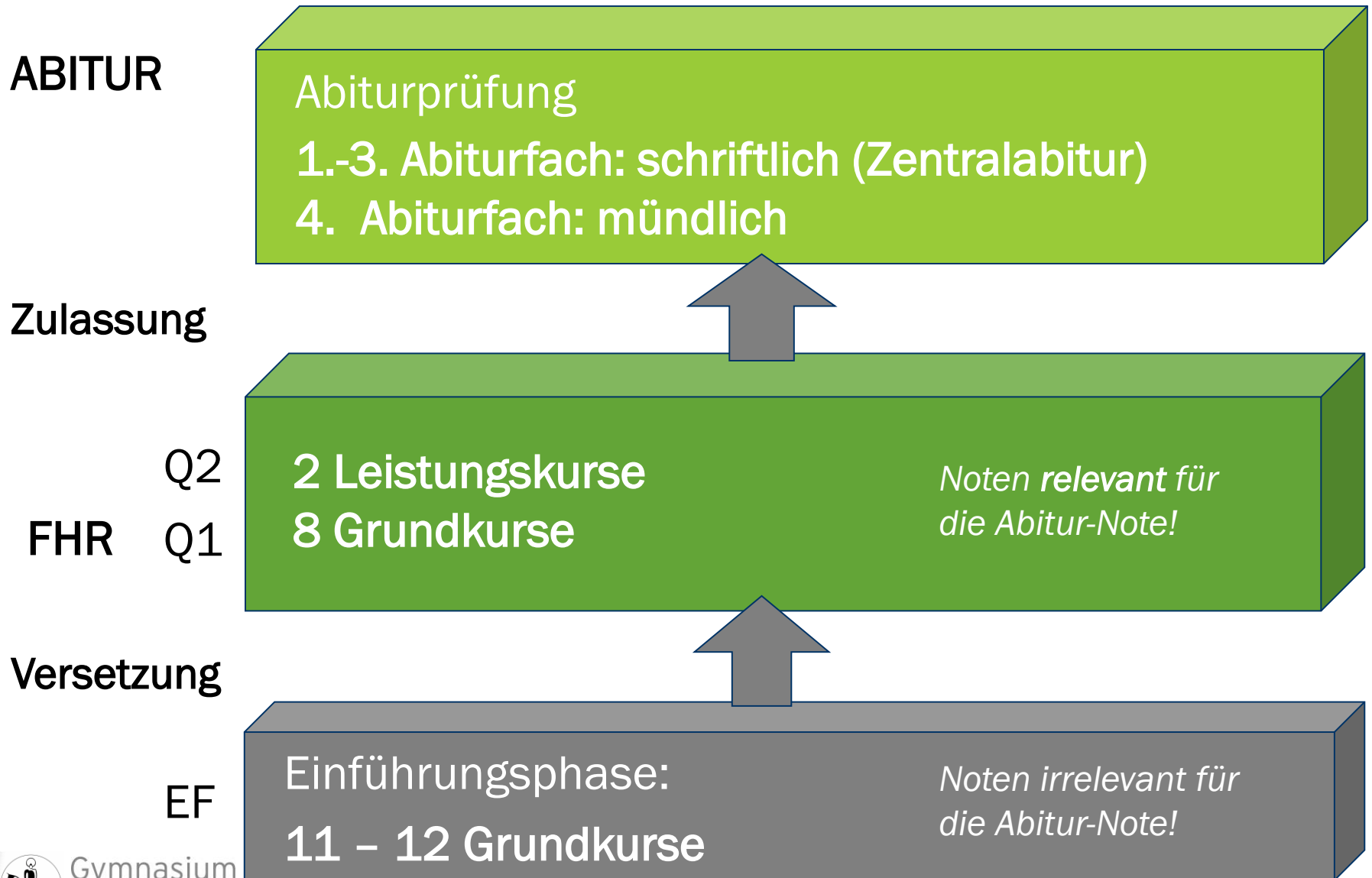
Gymnasium Martinum

Themenübersicht

- Qualifikationsphase
 - Rahmenbedingungen
 - Wahlen LKs und GKs
 - Abiturbedingungen für die Fächerwahl
 - Klausurbedingungen
- Rahmenbedingungen fürs Abitur
- Beratungsverfahren
- Entschuldigungsverfahren



Aufbau der Oberstufe



Qualifikationsphase – Rahmenbedingungen



Qualifikationsphase – Allgemeines

Auf dem Weg zum Abitur

- zweijährige Qualifikationsphase
- 34 Wochenstunden
 - 2 fünfstündige Leistungskurse (LK)
 - 8 dreistündige Grundkurse (GK)
- Projekt- und ggf. Vertiefungskurse zusätzlich
- Folgekursprinzip mit Ausnahme von Literatur und Musikpraxis (Q1) und den Zusatzkursen in Geschichte und Sozialwissenschaften (Q2)

Qualifikationsphase – Notenstufen

Punkte statt Noten

15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6

- Defizite ab 4 oder weniger Punkten
- maximal 7 bzw. 8 Defizite in der gesamten Qualifikationsphase
 - davon maximal 3 Defizite im LK-Bereich
- Wiederholung bei einem Kurs mit 0 Punkten

Qualifikationsphase – Pflichtbelegungen

- Deutsch (Q2)
- Fremdsprache (Q2)
- Mathematik (Q2)
- Gesellschaftswissenschaft (Q2)
- Naturwissenschaft (Q2)
- Schwerpunktfach: weitere Fremdsprache *oder* weitere Naturwissenschaft bzw. Informatik (Q2)
- Kunst oder Musik oder Literatur oder Musikpraxis (Q1)
- Religion oder Philosophie (Q1)
- Sport (Q2)
- Geschichte (Q1 oder ZK in der Q2)
- Sozialwissenschaften (Q1 oder ZK in der Q2)

Qualifikationsphase – Wahl der Grundkurse



Wahl der Grundkurse – Angebot

Aufgabenfelder

I	sprachlich - literarisch - künstlerisch	Deutsch, Englisch, Französisch, Lateinisch, Spanisch, Kunst, Musik, Literatur, Musikpraxis
II	gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte, Erdkunde, Pädagogik, Philosophie, Sozialwissenschaften
III	mathematisch - naturwissenschaftl. - technisch	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik
		Religion (kath.), Sport

Wahl der Grundkurse – Sportkursprofile

Profil	Inhalts- bzw. Bewegungsfelder
1	Leichtathletik und Sportspiel (Fußball)
2	Gymnastik-Tanz und Rückschlagspiel (Volleyball oder Badminton)
3	Schwimmen und Sportspiel (Handball)
4	Leichtathletik und Sportspiel (Basketball)

- Kurzvorstellung und Abfrage der Profile sowie des Sportabiturs bereits erfolgt
- Einrichtung aller 4 Sportprofile notwendig (Kontinuität)
- gleichmäßige Verteilung auf die Sportkurse

Wahl der Grundkurse – Projektkurse

Stärken und Interessen entfalten

- Ziel: fachlich vertieftes selbstständiges Arbeiten in individuellen Schwerpunkten
- zusätzliche Herausforderung für Schüler:innen mit besonderen Begabungen (Exzellenzförderung)
- projekt- und handlungsorientiertes Arbeiten
- Angebot: Forschendes Lernen und Musiktheater
- zweistündiger Kurs in der Q1
- Die Projektarbeit kann die Facharbeit ersetzen.

Qualifikationsphase – Wahl der Leistungskurse



Leistungskurse – Bedingungen bei der Wahl

Schwerpunkte setzen

- fünf Wochenstunden (statt 3 im GK)
- Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau
- 1. LK muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.
- Festlegung des 1. und 2. Abiturfachs mit der LK-Wahl

Leistungskurse – Angebot

Leistungskursangebot am Martinum

I	sprachlich - literarisch - künstlerisch	Deutsch, Englisch, Französisch
II	gesellschafts- wissenschaftlich	Geschichte, Erdkunde, Pädagogik, Sozialwissenschaften
III	mathematisch - naturwissenschaftl. - technisch	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik (neu)

Das Angebot wird in Kooperation mit dem
Gymnasium Borghorst umgesetzt.

Was bedeutet eine Kooperation?

Vorteile einer Kooperation

- Sicherung eines attraktiven Kursangebots in der Oberstufe
- breiteres und kontinuierlicheres LK-Angebot
- Kooperation auch bei GKs möglich, z. B. bei Sprachen
- kostenloser Bustransfer in der Pause

Was bedeutet eine Kooperation?

Organisatorische Rahmenbedingungen

- Bustransfer in den Pausenzeiten
- keine Einzelstunden in Koop-Kursen

Stunde	Montag	Dienstag	Freitag
1./2. Std.			
Pause	Bustransfer	Bustransfer	Bustransfer
3./4. Std.	Koop-LK (gW) Koop-GK (uW)	Koop-LK	Koop-LK
Pause	Bustransfer	Bustransfer	Bustransfer
5./6. Std.		Koop-GK	
Mittagspause		Bustransfer	

Qualifikationsphase – Bedingungen für die Fächerwahlen



Pflichtfächer im Abitur

Die Wahl der Abiturfächer

- Alle drei Aufgabenfelder müssen durch die vier Abiturfächer abgedeckt werden.
- Die Abdeckung des Aufgabenfeldes I erfolgt durch Deutsch oder eine Fremdsprache.
- Religion kann das Aufgabenfeld II abdecken.
- Religion und Sport können nicht zusammen ins Abitur gewählt werden.
- Die verbindliche Wahl des 3. und 4. Abiturfaches erfolgt erst zu Beginn der Q2 (Herbst 2027).

Pflichtfächer im Abitur

Die Wahl der Abiturfächer

- „2-von-3-Regel“: Unter den Abiturfächern müssen zwei der Fächer D, M, Fremdsprache sein.
 - Mathe als verpflichtendes Abiturfach (muss nicht LK sein) bei:
Sport, Musik, Kunst, zwei Fremdsprachen oder zwei
Gesellschaftswissenschaften im Abitur
 - keine zwei Naturwissenschaften als Abiturfächer möglich
(Mathematik und Informatik sind keine Naturwissenschaften.)

Qualifikationsphase – Klausurbedingungen



Qualifikationsphase – Klausuren

Schriftliche Pflichtfächer

- Deutsch
- Fremdsprache
- Mathematik
- Schwerpunktfach (2. Fremdsprache oder NW/IF)
- weitere Abiturfächer
- Spanisch (neueinsetzend)

Qualifikationsphase – Klausuren

Rahmenbedingungen

- 2 Klausuren pro Halbjahr in jedem Fach
- Dauer der Klausuren in den Leistungskursen:
 - Q1: 135-180 Minuten, Q2.1: 225 Minuten und Q2.2: 300-315 Minuten
- Dauer der Klausuren in den Grundkursen:
 - Q1: 90-135 Minuten, Q2.1: 135-180 Minuten und Q2.2: 225-285 Minuten
- nur „Klausurfächer“ als Abiturfächer möglich
- Anwahl von neuen Klausurfächern mit Beginn der Qualifikationsphase möglich
- Klausurabwahlen zu jedem Halbjahr möglich
(wenn die Pflichtbelegungen weiterhin erfüllt sind)

Qualifikationsphase – Klausuren

Facharbeiten

- Ersatz einer Klausur eines Faches im 2. Halbjahr der Q1
- Einüben von wissenschaftlichen Arbeitstechniken
(Vorbereitung auf Studienanforderungen)
- Begleitung durch zwei Methodentage
- Bereitstellung eines Leitfadens
- Ersatz durch eine Projektarbeit möglich bei Wahl eines
Projektkurses

Qualifikationsphase – Klausuren

Abiturvorklausuren im 2. Halbjahr der Q2

- Klausuren unter Abiturbedingungen
 - Klausurdauer Leistungskurse: 300-315 Minuten
 - Klausurdauer Grundkurse: 225-285 Minuten
 - Aufgabenauswahl (soweit im Abitur vorgesehen)
 - 1. und 2. Abiturfach, d.h. beide Leistungskurse
 - 3. Abiturfach
- } je eine Klausur in der Q2.2
- Teil der Qualifikation, nicht der Abiturprüfungen selbst

Abitur – Rahmenbedingungen



Gesamtqualifikation

Abiturprüfungen

*Qualifikations-
phase*

Q2

Q1

Gesamtqualifikation

Bestandteile der Abiturzensur

Block I

- Punkte aus 35 – 40 Kursen der Qualifikationsphase
- min.: 200 Punkte max.: 600 Punkte

Block II

- Punkte aus den 4 Abiturprüfungen
- min.: 100 Punkte max.: 300 Punkte

Abiturprüfung

Anforderungen und Gewichtung

- schriftliche Prüfung im 1. – 3. Fach
(landeseinheitliche Klausuren)
- mündliche Prüfung im 4. Fach
(Aufgabenstellung durch Fachlehrkraft)
- Prüfungsinhalte aus der gesamten Qualifikationsphase
- fünffache Wertung jedes Prüfungsergebnisses

Zusatzfach im Abitur

Die Besondere Lernleistung

- Exzellenzanspruch an die Leistung der Schüler:innen
- geeignet v.a. für Schüler:innen, die ihren Abiturdurchschnitt verbessern möchten und auf einem speziellen Gebiet (z.B. Musik, Chemie, ...) besonders begabt und interessiert sind
- kann aus dem angebotenen Projektkurs „FFP+“ oder einer Platzierung in einem Landeswettbewerb entstehen (z.B. „Jugend musiziert“, „Jugend forscht“, „Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten“ etc.)
- bestehend aus: schriftlicher Arbeit (ca. 30 Seiten) + 30-minütigem Kolloquium
- bildet das 5. Abiturfach
 - Beantragung zu Beginn der Q2 bei der Schulleitung
 - damit vierfache, statt fünffache Wertung jedes Abiturfaches (dadurch ggf. positive Auswirkung auf den Abiturdurchschnitt)

Beratungen – weiteres Verfahren



Weitere Laufbahnberatung

22.04. – 29.04.2026:

Individuelle Beratungstermine durch die
Jahrgangs- oder Oberstufenleitung

Beratungstermine mit Erziehungsberechtigten
nach Absprache selbstverständlich möglich



- Laufbahnkontrolle mit Lupo
- Oberstufenbroschüre des Schulministeriums und der Landeselternschaft (ausgeteilt am Ende der Stufe 10)

• Links auf der Schulhomepage

www.martinum.de

-> Infos

-> Infos Oberstufe

Fach	Kürzel	Spr - ab Jg.	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach
			EF-1 (M,S)	EF-2 (M,S)	Q1-1 (M,S,LK)	Q1-2 (M,S,LK)	Q2-1 (M,S,LK)	Q2-2 (M,S,LK)	
Deutsch	D		S	S	S	S	S	M	
Englisch	E	1 5	S	S	LK	LK	LK	LK	1
Französisch	F								
Latein	L								
Spanisch	S								
Spanisch	SI		S	S	S	S	S	S	
Kunst	KU								
Musk	MU		M	M	M	M	M	M	
Geschichte	GE		M	M	M	M			
Sozialwissenschaften	SW		S	S	S	S	S	S	3
Philosophie	PL								
Religionslehre	ER		M	M	M	M	M	M	
Mathematik	M		S	S	S	S	S	M	4
Physik	PH								
Chemie	CH								
Biologie	BI		S	S	LK	LK	LK	LK	2
Informatik	IF								
Sport	SP		M	M	M	M	M	M	
Vertiefungskurs (D)	VK_D		M	M					
Vertiefungskurs (M)	VK_M								
Vertiefungskurs (E)	VK_E								
Vertiefungskurs (F)	VK_F								
Projektkurs (Ch)	PF_CH						M	M	
Projektkurs (Ge)	PF_GE								

Kurse	10	10	10	10	10	10	40	?
Wochenstd.	33	33	35	35	34	34	102	?
Durchschnitt	I-Phase: 33		Q-Phase: 34,5					



Entschuldigungsverfahren

Hinweis auf zentrale Regelungen

- Dokument auf der Homepage (Infos für die Oberstufe -> Vereinbarungen), Auszüge auf der Entschuldigungskarte
- Krankmeldung über WebUntis **vor** Unterrichtsbeginn, schriftliche Entschuldigung anschließend über die „gelbe“ Karte
- Attestpflicht bei versäumter Klausur, kein selektiver Schulbesuch
- Beantragung von Sonderurlaub, z.B. unaufschiebbare Facharztbesuche, **im Vorfeld** bei der Stufenleitung (Eintragung bei WebUntis erfolgt über die Stufenleitung)

**Noch weitere Fragen?
Wir informieren und beraten Sie und
euch gerne individuell:**

**Jahrgangsstufenleitung der EF:
Ilka Gerlach und Ann-Kathrin Ruthenschröer**

**Oberstufenkoordination am Martinum:
Ann-Kathrin Ruthenschröer und Veit Biedermann**

www.martinum.de



Gymnasium Martinum

Was bedeutet eine Kooperation?

Erläuterungen zur Kooperation

- Zwei Gymnasien beschließen eine Kooperation für die Oberstufe (nur Q-Phase).
- Bestimmte Kurse werden dann nur noch an einer Schule angeboten.
- Die Schüler:innen werden vor und nach den Koop-Kursen zur anderen Schule gefahren.
- Das entstehende Kursangebot im LK- und GK-Bereich ist größer als von einem Gymnasium alleine.

Studienfahrt

Fahrt in der Q1

- Termin: 7. – 11. September 2026
- Kosten: ca. 500 Euro
- Ziel:
 - Surffahrt nach Frankreich
 - Städtefahrten: Amsterdam, Nürnberg